

Gurit hat von Zoltek USD 21 Mio. Schadenersatz erhalten

Wattwil, 16. Februar 2009. Gurit (SIX Swiss Exchange: GUR), ein führender Entwickler und Hersteller von Hochleistungsverbundwerkstoffen hat heute den Eingang einer Schadenersatzzahlung über USD 21 Mio. respektive von rund USD 23.5 Mio. inklusive aufgelaufener Zinsen von Zoltek Corporation (NASDAQ: ZOLT) bestätigt. Nachdem das für den achten Bundesbezirk in St. Louis, Missouri/USA, zuständige Bundesberufungsgericht am 2. Dezember 2008 ein Wiedererwägungsgesuch von Zoltek abgewiesen hatte, wies diese Instanz am 3. Februar 2009 gerichtlich die Auszahlung des Schadenersatzes plus aufgelaufener Zinsen aus dem Garantiedepot von Zoltek an Gurit an. Gurit bestätigt jetzt den Eingang von rund USD 23.5 Mio.

Gurit hatte die erstinstanzlich zugesprochene Forderung aus dieser Streitsache zu Anfang des Jahres 2008 abgesichert und im ersten Halbjahr 2008 bereits einen USD 7 Mio. entsprechenden Betrag in der Erfolgsrechnung gebucht. Gurit wird den Restbetrag von USD 16.5 Mio. abzüglich der Hedging- und Gerichtskosten 2009 buchen.

Gurit Holding AG
CH-9630 Wattwil
Switzerland

T +41 (0)71 987 1010
F +41 (0)71 987 1005

www.gurit.com

Weitere Informationen:

Bernhard Schweizer, Group Communications/Investor Relations; Tel +41 44 316 1555;
Mobil +41 79 373 2178 bernhard.schweizer@gurit.com.

Unter <http://investors.gurit.com/investor-relations/news.html> können Sie sich auf einen automatischen Nachrichtendienst abonnieren.

Die Unternehmen der Gurit Holding AG, Wattwil/Schweiz, sind auf die Entwicklung und Herstellung von Hochleistungskunststoffen ausgerichtet, die sich durch massgeschneiderte physikalisch-chemische Materialeigenschaften auszeichnen. Das umfassende Materialsortiment besteht neben faserverstärkten Kunststoffen (Prepregs) aus Strukturschäumen, Gel Coats, Klebstoffen, Harzen, Verbrauchsmaterialien und gewissen Bauteilen. Gurit beliefert Wachstumsmärkte in den Bereichen *Wind Energy*, *Transportation* und *Marine*. Die weltweit tätige Unternehmensgruppe verfügt über Produktionsstätten und Niederlassungen in der Schweiz, Deutschland, Grossbritannien, Dänemark, Kanada, Spanien, Australien, Neuseeland, den USA sowie Indien und China.

